

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/universitaet/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2003/2004

Ausgegeben am 1. September 2004

38. Stück

193. TGB Wissenschaftspreis

194. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

195. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

196. Ausschreibung eines/er Sektionsleiter/in Division Head „Histologie und Embryologie“

193. TGB Wissenschaftspreis

Zielsetzung

Der TGB-Wissenschaftspreis wird jährlich ausgeschrieben. Ziel des Preises ist die Förderung innovativer Ansätze mit unmittelbarem Anwendungspotential im Umweltschutz. Ein interdisziplinärer Zugang wird begrüßt.

Gegenstand und Beurteilungskriterien

Schwerpunkt der Ausschreibung ist Umweltschutz im weiteren Sinne. Es können sowohl Arbeiten im technischen Bereich, als auch im chemischen oder ökotoxikologischen Bereich eingereicht werden.

Zielgruppe

Teilnahmeberechtigt sind Personen, die Diplomarbeiten oder Dissertationen von österreichischen Universitäten (keine Fachhochschulen) im Bereich Umweltschutz erstellt haben. Es dürfen nur bereits abgeschlossene und positiv beurteilte Diplomarbeiten und Dissertationen in gebundener Form eingereicht werden, die nicht älter als 3 Jahre sind.

Dotierung

Die Firma TGB - Technische Gebäudebetreuungs GesmbH stellt als Sponsor den Preis in Höhe von 5.000 Euro zur Verfügung. Der Preis kann je nach Entscheidung der Jury an eine Person oder an mehrere Personen vergeben werden.

Juryzusammensetzung und Verfahren

Die Auswahl der Preisträgerin / des Preisträgers / der Preisträger / der Preisträgerinnen wird in einer interdisziplinär besetzten Fachjury vorgenommen. Die Jury kann für ihre Beurteilungen über die Vorprüfung hinaus weitere Expertinnen und Experten zuziehen. Die Jury entscheidet in allen Fach- und Ermessensfragen endgültig und unanfechtbar. Die Beratungen sind nicht öffentlich.

Nominierungen und Preisvergabe

Die Jury stellt die Qualität der eingereichten Arbeiten fest, reiht sie und legt fest, ob es eine/einen Preisträgerin/Preisträger geben soll oder mehrere. Die Jury legt die Höhe des jeweiligen Preisgeldes fest. Die Namen der Preisträgerinnen und Preisträger werden bis zum Zeitpunkt der Preisverleihung unter Verschluss gehalten.

Die Überreichung der Preisgelder per Barscheck und Urkunden findet im Rahmen eines Festaktes statt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Auswahlverfahren werden schriftlich über Ort und Zeit informiert.

Wettbewerbsbedingungen

Mit der Einreichung des Wettbewerbsbeitrages akzeptieren alle am Wettbewerb teilnehmenden Personen sämtliche in dieser Ausschreibung enthaltenen Bedingungen. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme am Wettbewerb besteht nicht. Der Rechtsweg ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Zur Einreichung eines Projektes sind Verfasserinnen und Verfasser einer Diplomarbeit oder einer Dissertation berechtigt. Urkunden bzw. Preisgeld erhalten die jeweiligen einreichenden Personen. Unter Verfasserin bzw. Verfasser werden Inhaberin bzw. Inhaber des geistigen Eigentums eines eingereichten Projektes verstanden.

Urheber- und Nutzungsrechte

Das geistige Eigentum der Arbeiten verbleibt bei den Verfasserinnen und Verfassern. Die eingereichten Unterlagen gehen in das sachliche Eigentum der ausschreibenden Stelle über. Die Einreicherinnen und Einreicher halten die ausschreibende Stelle von Urheberrechtsansprüchen Dritter schad- und klaglos.

Einreichunterlagen

- Projektdatenblatt / im Ausdruck auf Papier mit Originalunterschrift und auf beigelegter Diskette im Format Microsoft Word / hat zu enthalten: Titel Projektdatenblatt, Angabe Diplomarbeit oder Dissertation, Titel der Arbeit, Vorname/n und Name/n der einreichenden Person/en, Adresse, Telefon, Fax, email-Adresse, falls nötig Kontaktperson, Universität, Betreuerin bzw. Betreuer, Mitbetreuerin bzw. Mitbetreuer, Angabe über frühere Preise für diese Arbeit, den Satz "Ich erkenne die Ausschreibungsbedingungen zum TGB Wissenschaftspreis vollinhaltlich an" und die Unterschrift.
- Lebenslauf / maximal zwei Seiten
- Kurzbeschreibung der Arbeit mit Begründung, warum die Arbeit den drei Kriterien - innovativer Ansatz, Umweltschutz, inter-disziplinärer Zugang - entspricht / im Ausdruck auf Papier und auf beigelegter Diskette im Format Microsoft Word mit maximal 1.000 Zeichen
- Diplomarbeit oder Dissertation in gebundener Form

Einreichmodalitäten

Die Wettbewerbsarbeiten sind unter dem Kennwort "TGB Wissenschaftspreis" im Postweg und eingeschrieben an die ausschreibende Stelle TGB - Technische Gebäudebetreuung GesmbH, Breitenfurter Straße 118, 1230 Wien zu senden.

Die Einreichfrist endet jeweils am 31. Oktober des Jahres.

Wir freuen uns auf wertvolle Beiträge und neue Impulse! Gutes Gelingen!

TGB - Technische Gebäudebetreuung GesmbH

194. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-2729

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin ab 27.10.2004. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten sowie Vorkenntnisse in Anästhesie.

Chiffre: MEDI-2731

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Orthopädie ab sofort bis 31.07.2005. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kenntnisse in wissenschaftlichen Arbeiten. Aufgabenbereich: Klinik: 70%, Forschung: 30%.

Chiffre: MEDI-2719

Facharzt/ärztin, Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Abt.: Klinische Abteilung für Zahnersatz ab 01.11.2004. Voraussetzungen: Doktorat und Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde oder Facharzt für Stomatologie oder Dr. med. dent. Erwünscht: Besonderes Interesse für Zahnersatz. Praktische Erfahrung im klinischen Bereich. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Lehre, Forschung, ärztlicher Tätigkeit und Verwaltung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 22. September 2004 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <http://www.i-med.ac.at/universitaet/personal/formular/index.html> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Friedrich LUHAN

195. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-2716

Verwaltungsassistent/in, Institut für Hygiene und Sozialmedizin, Abt.: Hygiene und Mikrobiologie ab 01.10.2004. Erwünscht: Sekretariatserfahrung, gute EDV und Englischkenntnisse, Lernbereitschaft, Flexibilität und Teamfähigkeit.

Chiffre: MEDI-2715

Verwaltungsassistent/in, Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klin. Abt. für Allgemeine Innere Medizin ab sofort. Voraussetzungen: Reifeprüfung. Erwünscht: Gute Rechtschreibkenntnisse, Englisch in Wort und Schrift, Diskretion und gute Umgangsformen, Belastbarkeit und Flexibilität. Aufgabenbereich: Führung des Chefsekretariates der Univ.-Klinik für Innere Medizin.

Chiffre: MEDI-2718

Medizinisch Technische/r Analytiker/in, Universitätsklinik für Unfallchirurgie ab sofort bis 31.08.2005. Voraussetzungen: MTA-Diplom. Erwünscht: Histologische und Elektronenmikroskopische Kenntnisse (TEM und REM). Zusätzlich Zellbiologie Immun-Histochemisches Arbeiten. EDV-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Selbständiges Arbeiten im histologischen Labor Dunkelkammerarbeit, Archivierung, Dokumentation.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 22. September 2004 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <http://www.i-med.ac.at/universitaet/personal/formular/index.html> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Friedrich LUHAN

196. Ausschreibung eines/er Sektionsleiter/in Division Head „Histologie und Embryologie“

Am Department Anatomie, Histologie und Embryologie ist ab 01.01.2005 eine Position eines/er Sektionsleiter/in Division Head „Histologie und Embryologie“ zu besetzen.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Fachgebiet Histologie und Embryologie in Forschung und Lehre angemessen vertreten und sich am Grundstudium Human- und Zahnmedizin beteiligen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis 29.09.2004 an das Rektorat der Medizinischen Universität einzureichen.

O. Univ.-Prof. Dr. Helga Fritsch

Institutsvorstand
